

der andern art / die Geschütz erlengert oder verkürket wer-
den / schieffen sie allezeit kürzer / wie hernach besonderlich
wird erwiesen werden. Es soll aber allhier nur kurze erze-
lung geschehen / daraus leicht in einer taffel vorgestellet wer-
den kan eine jede art / mit ihren eigenschafften / welche ein
Büchsen / oder Zeugmeister allzeit bey sich haben mag.

Vnd ist zwar das erste geschlecht der Carthaunen / vn-
ter denen die grössesten sind. 1. Die doppelte Carthau-
nen oder Scharffmessen haben ihrer Kugel lenge von 15 bis
auff zwanzig mahl / vnd wiegen von 80 bis 120 Centner /
denen Centnern in der zahl der Eisern Kugeln gewichte von
80 in 120 pfund fast gleich fellet / vnd muß des Pulvers ge-
wicht etwas das halbe kugelgewichte vberwiegen.

2. Die Carthaune oder Nothbüchse hat eine lenge mit
der doppelten / vnd wieget von 50 bis auff 80 Centner / ihre
eiserne Kugel von 50 bis 80 pfund / mus von 30 in 50 pfund
pulvers haben.

3. Die halbe Carthaune oder Singerin hat von 18 bis
22 mahl ihrer Kugel lenge / wieget von 30 in 50 Centner / vnd
bedarf halbe Kugel schwer pulver.

4. Ein viertheil Büchsen oder die grosse Quartanz-
schlange hat von 15 in 26 kugeln lenge / die kugel wieget von
20 in 30 pfund / vnd bedarf des pulvers von 10 in 20 pfund.

Diese viererley art der Carthaunen werden sonderlich
gebrauchet in der Battari zum Mauerbrechen / darinnen sie
innerhalb 80 schritte ihre grössste macht erzeigen.

Nächst diesem geschlecht ist ein anders der Colubriren / so
dabendes zur Battari vnd denn in den Bestungen zur de-
fension wohl zugebrauchen / vn̄ sind wiederum vier arten.

1. Die Nothschlange ist von 26 in 39 kugeln lang / wie-
get von 36 in 60 Centner / die Eisern kugel von 30 in 50
pfund / vnd bedarf pulver vier fünfftheil der schwere der ku-
gel.

2. Eine